



**Alle  
IM  
BLICK**

**Sozial – Bürgernah – Zukunftsorientiert**

**Gemeinsam für Nörten-Hardenberg**

**Wahlprogramm**


**Kommunalwahl 2021**

## „Unsere Ziele für die nächsten Jahre“

Wichtige Themen, die uns in Nörten-Hardenberg in den kommenden Jahren beschäftigen werden und unsere besondere Aufmerksamkeit verlangen, lassen sich in vier Kernbereiche gruppieren.

### Wohnen und Arbeiten

Nörten-Hardenberg ist durch die Anbindung an die A7, zwei Bundesstraßen und das Schienennetz sowie die Randlage zur Universitätsstadt Göttingen als Standort für Unternehmen und als Wohnort attraktiv.


 Die Schaffung von Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten steht dabei in einem ständigen Spannungsverhältnis zu Natur- und Umweltschutz und der Flächenversiegelung. Die Planung und Umsetzung neuer Bau- und Gewerbegebiete war ein zentrales Thema der vergangenen Jahre und wird es auch zukünftig bleiben.

Um weiterhin guten und bezahlbaren Wohnraum anbieten zu können, müssen auch die gemeindeeigenen Wohnungen grundsaniert werden. Darüber hinaus sollte der soziale Wohnungsbau mittelfristig reaktiviert werden, damit die Gemeinde auch zukünftig als Vermieter auftreten kann.

Wachstum darf aber kein Selbstzweck sein und muss deshalb bewusst begrenzt werden, da auch der Erhalt von ungenutzten Naturflächen Teil der örtlichen Lebensqualität ist. Daher hat die Bekämpfung von Leerständen in der Kerngemeinde und besonders in den einzelnen Ortsteilen eindeutigen Vorrang vor der Ausweisung neuer Baugebiete in den Randlagen.

Die Nutzung und aktive Unterstützung von Förderprogrammen, wie dem des „Leinewebersechsecks“ dienen sowohl dem Erhalt unserer traditionellen Bausubstanz, als auch der Verfügbarkeit attraktiven Wohnraums.

Flächennutzungs- und Bebauungspläne müssen dahingehend überprüft und weiterentwickelt werden, dass sie dem Konzept der Nachhaltigkeit Rechnung tragen, z.B. durch die sinnvolle Ausrichtung von Häusern für die Nutzung von Photovoltaik- oder Solarthermieanlagen. Um den erzeugten Strom auch nutzen zu können, setzen wir

 uns für den Ausbau der privaten und öffentlichen Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität ein.

Die Dachflächenbegrünung bei Wohn-, Industriebauten und Carports mit Flachdächern soll dabei einen Teil der Flächenversiegelung kompensieren. Dies kann darüber hinaus zu einer Schaffung regionaler Arbeitsplätze führen. Außerdem muss die Ausgestaltung der Bebauungspläne eine optische Vereinbarkeit vorhandener Bausubstanz mit eventuellen Neubauten in bestehenden Siedlungsgebieten ermöglichen.

## Schule und Soziales

Die erfreuliche Entwicklung der Kinderzahl in der Gemeinde unterstreicht die Bedeutung unseres Schulangebotes an den Grundschulstandorten in Nörten und in Angerstein. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, soll das Ganztagsangebot ausgebaut werden. Der dadurch wachsende Raumbedarf macht die Erweiterung der Lernräume notwendig.



Um gemeinsames Lernen und Leben am Schulstandort Angerstein angemessen und dauerhaft zu verwirklichen, ist aus unserer Sicht auch ein Neubau der Sporthalle notwendig. Die jetzt für den Sportunterricht genutzte Pausenhalle kann dann sinnvoller für andere schulische Aktivitäten genutzt werden.

Schule soll Lust auf Lernen machen. Dazu zählt für uns auch eine zukunftsfähige Ausstattung der beiden Grundschulen, u.a. im digitalen Bereich.

Mit dem Neubau der Kindertagesstätte an der Bunte ist es uns gelungen, dem aktuellen Bedarf an Kita-Plätzen in der Gemeinde gerecht zu werden. Das wollen wir auch in Zukunft gewährleisten, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen.

Um den Standard und die Qualität von Hort, Kindergarten und Krippe zu erhalten und auszubauen, werden wir auch in Zukunft Investitionen in diesen Bereichen durchführen.



Zur Unterstützung der Jugendarbeit in der Gemeinde ist uns der Erhalt und die Förderung des Jugendzentrums wichtig. Darum setzen wir uns auch weiterhin für eine angemessene personelle Ausstattung ein.

Dorfgemeinschafts- und Sporthäuser sind in vielen Fällen das Herzstück des kulturellen und gemeinschaftlichen Lebens in ländlichen Regionen, die stark von strukturellen Veränderungen betroffen sind, besonders auch im Bereich der Freizeitgestaltung und des gesellschaftlichen Miteinanders. Deshalb unterstützen wir ausdrücklich die notwendige Sanierung dieser Einrichtungen, um so ihre Nutzung attraktiver zu machen.

## Umwelt und Infrastruktur

Natur- und Umweltschutz stehen in einem starken Spannungsverhältnis zum Flächenverbrauch durch private und gewerbliche Bauprojekte, dem Ausbau der Infrastruktur, der Landwirtschaft und der Energiegewinnung. Dieser Flächenverbrauch hat Auswirkungen auf Flora und Fauna.



Auf lokaler Ebene wollen wir den Ausbau erneuerbarer Energien vorantreiben. Dazu zählt für uns auch die Nutzung der Windenergie. Die SPD unterstützt weiterhin die Entscheidung des Gemeinderates, die Umsetzung der von Bund und Land beschlossenen Auflagen zum Ausbau der Windenergie in

Zusammenarbeit mit dem Landkreis Northeim zu verwirklichen. Die kreisweite Standortplanung von Windenergieanlagen erlaubt es über Gemeindegrenzen hinweg zu denken und zu planen. Durch die Planung der Windenergieanlagen über das Regionale Raumordnungsprogramm des Landkreises ist eine zentrierte Planung einzelner Standorte im Sinne von Mensch und Umwelt möglich. Die notwendige Energiewende ist ohne Windkraft nicht denkbar.



Die SPD Nörten-Hardenberg setzt sich auch für den verstärkten Ausbau von Photovoltaik und Solarthermie in der Gemeinde ein. Ziel soll es sein, durch lokale Energiegewinnung den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu begrenzen. Um dieses zu ermöglichen, wollen wir die Bebauungspläne entsprechend verändern. Dies gilt sowohl für Neubauten, als auch für die schon bestehende Bausubstanz. Wir setzen uns dafür ein, den Energieverbrauch in der gemeindeeigenen Infrastruktur zu reduzieren. So können wir auf lokaler Ebene die vom Bundesverfassungsgericht geforderte Generationengerechtigkeit beim Klimaschutz umsetzen.



Wir Menschen sind mobil. Unsere persönliche Mobilität wirkt sich ebenfalls auf die Umwelt und das Klima aus. Hier spielen für uns öffentliche Verkehrsmittel eine entscheidende Rolle. Nur ein gut ausgebautes barrierefreies Angebot wird die Attraktivität des ÖPNV verbessern und zum Umstieg anregen. Der Bahnhof in Nörten-Hardenberg wird bis spätestens 2026 barrierefrei umgebaut und modernisiert. Dadurch steigt die Attraktivität für Pendler. Darüber hinaus sollte der Bahnhof zu einer Mobilitätsstation ausgebaut werden, um einen idealen Verkehrsmix aus PKW-Stellplätzen mit Ladestationen, e-Car-Sharing, Leihrädern, Radparkplätzen und Busanbindung zu ermöglichen.



Immer mehr Menschen nutzen das Fahrrad als umweltverträgliches Verkehrsmittel. Um diesen Trend zu unterstützen, soll das Radwegenetz in Zusammenarbeit mit den Landkreisen Northeim und Göttingen ausgebaut werden. Denkbar ist z.B. ein Fahrradschnellweg Northeim – Göttingen.

Um die problematische Verkehrslage an den Schnittstellen B 3/446 und B 446/Göttinger Straße zu verbessern, setzen wir uns für eine schnelle Umsetzung der Planung für den Bau von Kreisverkehren an beiden Stellen ein. Dabei müssen auch die Belange anderer Verkehrsteilnehmer, wie Fußgänger und Fahrradfahrer berücksichtigt werden.


## **Kultur, Ehrenamt und Vereine**

Neben den Dorfgemeinschaftshäusern sind auch die Spiel- und Dorfplätze zentrale Begegnungsstätte in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde. Ihr Erhalt und Ausbau sind uns daher besonders wichtig. Beispielhaft hierfür stehen die Erweiterung des Spielplatzes am Sportplatz in Wolbrechtshausen oder die Umgestaltung des

Geländes rund um das Dorfgemeinschaftshaus in Parenden im Rahmen des Leine-webersechsecks.

Ein zentraler Bestandteil des örtlichen Freizeit-, Sport-, und Erholungsangebots ist das genossenschaftlich geführte Hallenbad. Es stellt in Kombination mit dem be-nachbarten Sportgelände ein wichtiges Fundament für die Attraktivität der Gemeinde

 Nörten-Hardenberg dar. Um diese Attraktivität zu erhalten und ggf. zu stei-  
gern, unterstützen wir die Modernisierung des Hallenbades.

Ein besonderes Anliegen ist und bleibt uns die Unterstützung der örtlichen Feuer-  
 wehren. Dafür müssen auch die räumlichen Voraussetzungen gegeben sein.

Aus den Reihen der Feuerwehrmitglieder selbst gemachte Vorschläge zur vertieften räumlichen Zusammenarbeit einzelner Abteilungen unterstützen wir gerne. Wichtig hierbei ist der dauerhafte Dialog zwischen Gemeinderat, Ortsräten und den Feuerwehren.

Ein lebendiges Vereinsleben ist die Basis für ein respektvolles und gelungenes ge-sellschaftliches Miteinander. Wir begrüßen und unterstützen die vielfältige Arbeit der Vereine in der Gemeinde Nörten-Hardenberg, da sie auch zur Identifikation mit unserer Kommune beiträgt.

Um den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu den Sitzungsunterlagen und -ergebnissen der Gemeindegremien zu erleichtern, soll bei der Überarbeitung der Homepage ein Gemeindeinformationsdienst eingerichtet werden.



Homepage



E-Mail